



## Echt-Rost 986

Trendige Oberflächengestaltung für innen und außen

### Werkstoffbeschreibung



<b>Werkstoffart:</b>	Grundfarbe Echt-Rost mit Eisenpartikeln, die durch einen Aktivator zur Oxidation gebracht werden.	
<b>Verwendungszweck:</b>	Echt-Rost 986 ermöglicht die Gestaltung von dekorativen Oberflächen durch Oxidation von Eisenpartikeln, z.B. auf Wänden, Decken oder exponierten Oberflächen. Abhängig von der Auftragsweise des Aktivators kann der Rosteffekt individuell gestaltet werden. Auch im Bad- / Duschbereich geeignet (mit Versiegelung)	
<b>Eigenschaften:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dekoratives Erscheinungsbild</li> <li>• Echte Rostoberfläche</li> <li>• Individuelle Gestaltungsmöglichkeiten</li> <li>• Einfach aufzutragen</li> </ul>	
<b>Komponenten:</b>	<b>Art. Nr.:</b>	
	986 0000	Grundfarbe, eisenhaltig
	986 000A	Aktivator
<b>Glanzgrad:</b>	matt	
<b>Ergiebigkeit</b>	Set reicht für ca. 3 - 6 m <sup>2</sup>	
<b>Verpackung:</b>	Grundfarbe	1 ltr
	Aktivator	2 x 250 ml
<b>Verdünnung:</b>	bei Bedarf mit Wasser	
<b>Lagerung:</b>	Kühl und trocken im gut verschlossenen Originalgebinde lagern. Vor Frost schützen.	

### Anwendungstechnische Hinweise

<b>Arbeitsweise:</b>	
1. Untergrundvorbereitung:	Der Untergrund muss trocken, sauber und tragfähig sein. Stark saugende Untergründe mit Tiefgrund verfestigen. Nicht für alkalische Untergründe wie z.B. frischen Beton geeignet. Iso-Mineralgrund 309 schafft einen gleichmäßigen Untergrund als Haftgrundierung.
1.1. Untergrundvorbereitung im Nassbereich	Für Oberflächen im Duschbereich muss der Untergrund nach aktuellem Stand (DIN 18534 – Abdichtung von Innenräume) vorbereitet sein. Bei alkalischen Systemen muss der Untergrund vor dem Auftragen der Echt – Rost Grundfarbe gründlich abgesperrt werden z.B. mit einer Schicht Echt – Rost Siegel und zwei Schichten Iso - Mineralgrund 309
2. Grundfarbe	Grundfarbe Echt-Rost gut aufrühren und mit 30 Vol% Wasser verdünnen (300ml Wasser auf 1ltr Grundfarbe). 2 – 3 x mit der Walze auftragen, Zwischentrocknung jeweils mind. 4 Std. Danach über Nacht trocknen lassen. (mind. 12 Std.)
2. Aktivator	Aktivator mit Pinsel, Rolle, Naturschwamm oder Pumpsprühflasche auf die Grundfarbe auftragen. Nach einer Zwischentrocknung von 2 Std. kann erneut Aktivator aufgetragen werden. Die Aktivatormenge bestimmt das spätere Erscheinungsbild, der Auftrag des Aktivators kann nach Zwischentrocknung beliebig oft wiederholt werden. Das endgültige Erscheinungsbild entwickelt sich im Lauf der nächsten Stunden.



- Verarbeitungsbedingungen:** Während der gesamten Verarbeitungs- und Trocknungszeit darf die Werkstoff-, Untergrund- und Luft-Temperatur  $-8^{\circ}\text{C}$  nicht unter- und  $30^{\circ}\text{C}$  nicht überschreiten. Die Luftfeuchtigkeit sollte während der gesamten Zeit zwischen 30% r.F. und 75% r.F. liegen.  
Nicht in praller Sonne verarbeiten.
- Versiegelung (optional):** Nach einer Trocknung von mind. 48 Std. kann die Echt-Rostoberfläche im Innenbereich mit Echt – Rost Siegel 925 mit ca. 50% Wasser verdünnt überzogen werden. Vor dem Versiegeln die Fläche entstauben und Versiegelung nur dünn auftragen. Der Siegel schützt vor Abfärben der Oberfläche und feuert den Untergrund je nach Verdünnungsgrad leicht an.  
  
Für stark beanspruchte Oberflächen und Flächen im Nassbereich 2 x mit Echt- Rost Siegel 925 (50% mit Wasser verdünnt) und anschließend 2 x mit 2K-Aqua Nassraumsiegel versiegeln.  
Für Oberflächen im Duschbereich muss der Untergrund nach aktuellem Stand (DIN 18534 – Abdichtung von Innenräumen) vorbereitet sein.
- Überarbeitung:** Im Falle einer Renovierung können mit Echt – Rost gestaltete Flächen nach Entstauben und nassen Abwischen des oberflächlichen Roststaubes überarbeitet werden.  
Hierzu kann die Fläche 3 x mit Echt – Rost Siegel versiegelt oder mit Kronen Renovierfarbe 423 abgesperrt werden um ein späteres Durchschlagen beim Überarbeiten zu verhindern.
- Werkzeugreinigung:** Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

---

## Kennzeichnung

---

- Abfallschlüssel:** 080111
- Entsorgung:** Nur völlig restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Reste können über den Restmüll entsorgt werden. Flüssige Lackreste müssen über die Schadstoff-Sammelstellen oder zugelassene Entsorgungsunternehmen entsorgt werden.
- Sonstiges:** Die Unfallverhütungsvorschriften der BG Chemie "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen (VBG 23) sowie die "Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 507" sind zu beachten.  
Lebensmittel während der Verarbeitung und der Trockenzeit aus den betreffenden Räumen entfernen.  
Weitere Informationen sind dem EG-Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.
- VOC:** Enthält max. 200 g/ltr, Grenzwert 200 g/ltr 2004/42/EG A/I 2010.

### Stand 04/17

PAUL JAEGER GMBH & CO. KG • Siemensstrasse 6 • 71696 Möglingen • Telefon +49 7141-24 44-0 • Telefax +49 7141-24 44 55 • info@jaegerlacke.de • [www.jaegerlacke.de](http://www.jaegerlacke.de)  
Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen aus der Praxis, nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und der Technik geben, sind unverbindlich und bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.